

## FLACHENPROFIL: KOBERG

### STADTEBAULICHES UMFELD UND KULTURHISTORISCHER KONTEXT

Der Koberg ist neben dem Markt der bedeutendste Stadtplatz in der Lübecker Altstadt. Mit seiner Anlage und seiner erhaltenden historischen Randbebauung ist der Koberg einer der beeindruckendsten Plätze in Lübeck. Die Jakobikirche mit vorgelagerten Pfarrhäusern im Süden, die monumental wirkende Fassade des Heiligen-Geist-Hospitals im Osten und die überwiegend klassizistisch, historische Randbebauung mit Bürgerhäusern im Norden und Westen bilden eine geschlossene, historisch gewachsene Platzwand. Anknüpfend an eine über 500 Jahre alte Funktion als Marktplatz bis ins 19. Jh. bietet der Platz Raum für vielfältige Veranstaltungen, die neben einer Belebung der Platzfläche auch zu einer positiven Ausstrahlung auf die angrenzende Große Burgstraße führen können. Wie beim Markt muss die Konzeption der Veranstaltung besondere Rücksicht nehmen auf die Charakteristik des Platzes und der angrenzenden historischen Randbebauung. Inhalt und Gestaltung der Veranstaltung müssen dem einmaligen Ambiente des Kobergs Rechnung tragen und ein entsprechendes Gestaltungsniveau aufweisen. Die Erlebbarkeit des Stadtraumes ist durch eine entsprechende Anordnung und Gliederung der Aufbauten auch während des Veranstaltungszeitraumes zu gewährleisten.

#### MARKEN-/ZIELGRUPPEN-ASPEKTE

Kernthemen:

- ⇒ *Lübecker Altstadt*: schönes, entspanntes Bummeln, Holstentor, schöne Kirchen, enge Gassen und schöne Hinterhöfe aber auch spezifische Themen wie bspw. Lübecker Marzipan oder Literatur
- ⇒ *Stadt an der Ostsee*: Stadtleben und Ostsee vor der Tür, Tor zum Ostseeraum, maritimes Flair, historisches Stadtbild/typisch hanseatischen Backsteinbauten

Zielgruppen:

- ⇒ Städte- und Kulturtouristen nach der Tourismusstrategie des Landes Schleswig-Holstein und die Kernzielgruppe für die touristische Marke Lübeck: die „Liberal-Intellektuellen“, Auslandsgäste (Schwerpunkt Skandinavien, deutschsprachiges Ausland), Tagestouristen aus Umkreis bis 100 km bzw. zwei Stunden Entfernung.

#### QUALITÄTSNIVEAU

60 – 95 Punkte

### TECHNISCHE ANGABEN

#### FLACHE

Gesamtfläche: 1.800 m<sup>2</sup>  
 davon ca. 1.200 m<sup>2</sup> bebaubare Fläche nach Abzug des Mindestabstandes zur Fahrbahn  
 Flächenbelag: Kopfsteinpflaster

#### ANSCHLUSSE

##### STROM

2 Übergabepunkte Stadtwerke für Anschluss Stromkasten (Kiosk Ecke Große Burgstraße, Jakobikirchhof)

##### WASSER

Standrohr (Anschlusspunkt: Gegenüber vom Heiligen-Geist-Hospital)

<b>ABWASSER</b>	Absprache mit den Entsorgungsbetrieben
<b>FEUERWEHRZUFahrTEN</b>	Keine Besonderheiten
<b>AUF-/ABBAUZEITEN</b>	Keine Einschränkungen
<b>OFFENTLICHE TOILETTEN</b>	Bei den Pastorenhäusern, St. Jakobi: 1 Damen-, 1 Behinderten-, 1 Herren-WC, 2 Pissiors, ggfs. ist eine Verlängerung der Toilettenöffnungszeiten bei den Entsorgungsbetrieben Lübeck anzufragen
<b>LARMSCHUTZ</b>	<p>Musikdarbietungen sind, gemäß der Freizeitlärmrichtlinie Schleswig-Holstein, bis 22.00 Uhr, mit verminderter Lautstärke bis 23.00 Uhr, möglich. Ausschankende: 24.00 Uhr. Bei CD-Musikübertragung ist Punktbeschallung zu gewährleisten.</p> <p>Einzuhalten sind die Werte der Freizeitlärmrichtlinie Schleswig-Holstein:  <a href="http://www.gesetze-rechtsprechung.sh.juris.de/jportal/portal/t/gai/page/bssshoprod.psml?pid=Dokumentanzeige&amp;showdoccase=1&amp;js_peid=Trefferliste&amp;documentnumber=1&amp;numberofresults=464&amp;fromdoctodoc=yes&amp;doc.id=VVSH-VVSH000005915">http://www.gesetze-rechtsprechung.sh.juris.de/jportal/portal/t/gai/page/bssshoprod.psml?pid=Dokumentanzeige&amp;showdoccase=1&amp;js_peid=Trefferliste&amp;documentnumber=1&amp;numberofresults=464&amp;fromdoctodoc=yes&amp;doc.id=VVSH-VVSH000005915</a></p>
<b>SONSTIGES</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>⇒ Mindestabstände zur Fahrbahn zwischen Gr. Burgstraße und Breite Straße 5 m und im übrigen Bereich 3 m als Abstände zum fließenden Verkehr.</li> <li>⇒ Die Höchstdauer der einzelnen Veranstaltung wird begrenzt auf maximal 10 Tage mit Ausnahme des Weihnachtsmarktes.</li> <li>⇒ Die Fläche ist in Richtung Heiligen-Geist-Hospital zunehmend abschüssig.</li> </ul>	